



1. Verhandlungsrunde – Schöne Bescherung!

**691 / 2197**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am heutigen Montag, den 17.12.2018, fand die 1.Verhandlungsrunde zu unserer Tarifrunde 2019 statt. Zur Erinnerung: Auf dem Tisch liegen der Entgelttarifvertrag und die vom Arbeitgeber gekündigten fünf weiteren Tarifverträge, u.a. der Rahmentarifvertrag. Die ver.di Tarifkommission hat am 13.12.2018 nach Auswertung der Beschäftigtenbefragungen folgende Entgeltforderung beschlossen:

- ▶ **Tabellenwirksame Entgelterhöhung von mindestens 250 Euro zum 01.01.2019 (ruhegeldfähig)**, um die Gehaltsschere zwischen den Entgeltgruppen nicht weiter zu vergrößern;
- ▶ **Erhöhung der Auszubildendenvergütung um mindestens 80 Euro;**
- ▶ **Wahlmodell (für ver.di Mitglieder) „Euros oder Urlaubstage“;**
- ▶ **Vorteilsregelung für ver.di Mitglieder: Einmalzahlung in Höhe von 400 Euro pro Jahr;**
- ▶ **bei einer Laufzeit von 12 Monaten.**

Auf die ausführliche Begründung unserer Forderungen reagierte die Arbeitgeberseite mit Unverständnis und Ablehnung im 1.Schritt. Die Arbeitgeberseite hat uns ihrerseits Vorstellungen, u.a. zur Ausweitung der Rahmenarbeitszeit, einer neuen Entgeltordnung sowie mehrerer inhaltlicher Veränderungsbedarfe im Rahmentarifvertrag (u.a. im Hinblick auf Probezeitverlängerung, Vertreterzulage, Übertragung von Urlaubstagen) erläutert. Weiterhin ist eine massive Überarbeitung des SIELbetriebszuschlags geplant.

Sprecht die ver.di Verhandlungskommission an, diskutiert den aktuellen Stand und stärkt euch und uns den Rücken. Es wird nur mit vielen ver.di-Mitgliedern und einem starken solidarischen Zusammenhalt gelingen, unsere Arbeitsbedingungen bei Hamburg Wasser zu verteidigen und zu verbessern.

Wann also, wenn nicht jetzt? www.mitgliedwerden.verdi.de

Anfang 2019 geht es weiter! Wir halten euch auf dem Laufenden!

Fragen? Fragen!

Eure ver.di Verhandlungskommission,
*Saskia Herbst, Caro Hippauf, Michael Wiedner, Burkhard Vetter,
Serdar Ersahin, Thorsten Grimm & Ole Borgard*

Dein Beitrag zu einem guten Tarifvertrag....

Frohes Fest!

BITTE WENDEN!



Beitrittserklärung

Vertragsdaten

Personliche Daten:

Vor-/Nachname, Titel

Strabe, Hausnr.

PLZ, Ort

Telefon (privatdienstlich)

E-Mail

Geburtsdatum

weiblich
 männlich

Vollzeit
 Teilzeit (Wochenstunden)

Ausbildung bis

Werber/-in

Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in Ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Ich möchte Mitglied werden ab (Monat/Jahr)

Betrieb/Gesellschaft

Tätigkeit

Tarifgruppe/Stufe

monatliches Bruttoeinkommen

Der Monatsbeitrag in Höhe von 1% soll

monatlich o. vierteljährlich vom Konto abgebucht werden.

IBAN

DE | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

BIC

Datum/Unterschrift

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:

Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs.1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erledigung aller meine Gewerkschaftsmemberschaft betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.